

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Lutz-Jürgen Lübke (Lübke und Wiedemann) [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Elektron</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18200093</p>
---	--

Beschreibung

Geprägt im Milesisch-lydischen Münzfuß. Diese Münze ist die erste, für die eine weitere Verbreitung in Kleinasien nachzuweisen ist.

Vorderseite: Löwenkopf mit vierstrahliger Warze nach r.

Rückseite: Zwei quadratische Incusa.

Grunddaten

Material/Technik:

Elektron; geprägt

Maße:

Gewicht: 4.64 g; Durchmesser: 12 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 600-550 v. Chr.

wer

wo Kleinasien

Besessen wann

wer

Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- 1/3 Stater (Trite)

- Antike
- Archaik
- Metall
- Münze
- Tier

Literatur

- J. Hammer, ZfN 26, 1908, 25 Nr. 61 (dieses Stück).
- L. Weidauer, Probleme früher Elektronprägung. Typos I (1975) 25 Nr. 88 Taf. 10 (dieses Stück)..